

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Montag, 26. März 1973

Blatt 560

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

"Baungipfel" im Rathaus

Am Freitag Landtag und Gemeinderat

Nürnbergers Oberbürgermeister in Wien

Stadt Wien räumte Museumsdepot

Lokal:

Einbahn Neubaugasse bewährte sich

Maul- und Klauenseuche: Wien zum "betroffenen
Gebiet" erklärt

Wirtschaft:

Wien - größte Agrargemeinde Österreichs

Baustoffe für die heurige Saison

Sport:

Stadt Wien erhielt Auszeichnung für vorbildliche
Jugendsportaktion

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)

Neue Fernschreibnummer (1) 3240

L o k a l :

=====

'fruehling in wien' im rathaus festlich eroeffnet

wien, 26.3. (rk) mit einer festlichen soiree wurde der 'fruehling in wien' freitag abend, um 22 uhr, im wiener rathaus von buergermeister felix s l a v i k eroeffnet. mit den zahlreichen gaesten aus in- und ausland feierten auch viele wiener kuenstler, die der einladung des buergermeisters gefolgt waren, im festsaal den fruehlingsbeginn. insgesamt waren rund 400 gaeste ins rathaus gekommen, um bei 'fiaker-teller', wiener liedern und tanz den 'fruehling in wien' willkommen zu heissen.

mit der soiree und dem musikalischen auftakt in sieben konzert-cafes hatte das von vizebuergermeister gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r initiierte erste wiener fruehlingsfest programmemaess begonnen. sonntag folgte die galamatinee der wiener symphoniker unter anton p a u l i k im theater an der wien, dienstag hat die spanische reitschule mit dem staatsopernballett und dem johann strauss-orchester premiere in der 'fruehling in wien'-produktion der wiener stadthalle. ehrengast der soiree am freitag abend war der ausschuss fuer fremdenverkehr und wirtschaftsfoerderung der stadt duesseldorf, der zu einer studienreise nach wien gekommen ist. wien wird bei der von der bundeskammer der gewerblichen wirtschaft veranstalteten oesterreich-woche im september 1973 in duesseldorf besonders stark in erscheinung treten. in vertretung des buergermeisters hatte landtagspraesident dr. wilhelm s t e m m e r schon freitag mittag fuer die 17 ratsherren und beamten aus duesseldorf, die auch ueber die organisatorische und budgetaere unterstuetzung der veranstaltungen in der nordrhein-westfaelischen landeshauptstadt zu entscheiden haben werden, im rathaus-keller ein offizielles mittagessen gegeben.

+++

k o m m u n a l :

=====

'baumgipfel' im rathaus

-1 wien, 26.3. (rk) beim alljaehrlichen 'baumgipfel' im wiener rathaus, bei dem vizebuergenmeister gertrude froehlich-sandner, stadtrat heller und praesident fuegener vom wiener naturschutzbund alle jene projekte einer letzten 'siebung' unterziehen, deren realisierung mit der faellung von baeumen im strassenbereich verbunden ist, wurden am freitag sechs vorhaben zurueckgestellt. ihre verwirklichung haette die abholzung von 69 baeumen zur folge gehabt. elf projekte wurden genehmigt, in deren zuge 134 baeume gefaellt beziehungsweise umgepflanzt werden muessen.

das bedeutendste derartige vorhaben bezieht sich auf die siebenbuengerstrasse, in der zwischen kagranger anger und gumploviczstrasse zufolge erweiterung des leopoldauer sammlerkanals die oestliche baumreihe - insgesamt 59 stueck - weichen muss. soweit diese baeume verpflanzbar sind, werden sie in die daneben befindliche gruenanlage umgesetzt, anstelle der gefaellten baeume werden ebenso viele auch in der gruenanlage neu gepflanzt.

in der mayerhofgasse auf der wieden muessen wegen eines u-bahn-aufganges drei baeume entfernt werden. der u-bahn-bau ist auch die ursache fuer die faellung von acht pappeln auf dem vorkai zwischen schwedenbruecke und marienbruecke. zur besseren anbindung zahlreicher querstrassen der wagramer strasse werden nach der endstation der linie 25 insgesamt 20 baeume gefaellt, doch 24 neupflanzungen in unmittelbarer naehe vorgenommen. im zuge des baues der uraniabruecke muessen insgesamt 18 baeume geopfert werden, die errichtung des autobahnknotens landstrasse hat in der simmeringer hauptstrasse die faellung von acht baeumen zur folge. kleinere vorhaben, etwa in der fasangartenstrasse, der industriestrasse, entlang der liesing

im draschepark oder in strebersdorf haben die entfernung von jeweils hoechstens vier baeumen zur folge.

heuer insgesamt 21.000 neupflanzungen

vom stadtgartenamt werden heuer auf strassen, in parkanlagen, wohnhausanlagen, kindergaerten und schulgaerten insgesamt 21.127 baeume neu gepflanzt. die fruehjahrspflanzung im bereich der strassen umfasst 1.327 baeume, darunter allein 200 in der laaer berg-strasse, 134 in der etrichgasse in simmering, 130 im bereich possingergasse-oeverseestrasse, 200 in der donaustadtstrasse und 150 baeume in der quadenstrasse. weitere 12.300 baeume werden ebenfalls im fruehjahr noch gepflanzt, waehrend fuer den herbst insgesamt 7.500 neupflanzungen vorgesehen sind.

0940

k o m m u n a l :

=====

am freitag Landtag und gemeinderat

3 wien, 26.3. (rk) der wiener landtag und im anschluss daran der gemeinderat treten freitag dieser woche (30. maerz) zu geschaeftssitzungen zusammen. auf der tagesordnung der landtags-sitzung, die um 10 uhr beginnt, steht der entwurf des wiener grundsteuerbefreiungsgesetzes 1973, ueber das stadtrat otto s c h w e d a referieren wird.

die tagesordnung des gemeinderates umfasst vorlaeufig 46 geschaeftsstuecke, doch ist wie immer mit einem nachtrag zu rechnen.

1000

k o m m u n a l :

=====

nuernbergs oberbuengermeister in wien

6 wien, 26.3. (rk) nuernbergs oberbuengermeister dr. andreas
u r s c h l e c h t e r 'spioniert' zur zeit in wien: das
stadtoberhaupt der spielzeugmetropole kam dieser tage mit einer
delegation der gemeinnuetzigen wohnbaugesellschaft der stadt
nuernberg - dr. urschlechter ist der aufsichtsratsvorsitzende - ,
um in der oesterreichischen bundeshauptstadt einrichtungen des
kommunalen und sozialen wohnbaues zu studieren. die stadtraete
hubert p f o c h und ing. fritz h o f m a n n informierten
montag vormittag die delegation ueber wiener probleme der stadt-
planung, des verkehrs, der altstadtsanierung und des wohnbaus.
buengermeister felix s l a v i k begruesste die gaeste zu
mittag im rathaus.

1201

l o k a l :

=====

einbahn neubaugasse bewaehrte sich

4 wien, 26.3. (rk) die einbahnfuehrung der neubaugasse hat montag waehrend der fruehspitze die erste 'feuertaufe' bestanden: der verkehrsfluss war gut, der staedtische autobus fand keine behinderung vor, lediglich in der gegenlaeufigen einbahn, und zwar in der zollergasse, musste ein personenauto montag frueh aus dem haltestellenbereich des dreizehner abgeschleppt werden. freilich hat es auch einige autofahrer gegeben, die gewohnheitsmaessig in die neubaugasse richtung lerchenfelder strasse einbiegen wollten.

von der polizei und den verkehrsbetrieben wurde jedoch betont, dass die disziplin der autofahrer recht beachtlich sei. schon am sonntag, dem ersten tag nach der umstellung, waren die halteverbote zugunsten des autobusses beachtet worden. die gegenroute zur neubaugasse (schadekgasse - nelkengasse - zollergasse - mondscheingasse - kirchengasse - kellermannngasse) ist noch relativ schwach frequentiert. dies entspricht der langjaehrigen erfahrung, dass es einige zeit braucht, bis neue einbahnen von den autofahrern voll angenommen sind.

1051

w i r t s c h a f t :

=====

wien - groesste agrargemeinde oesterreichs

2 wien, 26.3. (rk) die grosstadt wien ist mit mehr als 2.000 landwirtschaftlichen betriebe, die fast 20.000 hektar land bearbeiten, auch die groesste agrargemeinde oesterreichs. im letzten monatsbericht des instituts fuer wirtschaftsforschung (nummer 2/1973) ist eine studie ueber die oesterreichische landwirtschaft enthalten, die wiens bedeutung auch auf diesem gebiet bestaetigt.

der anteil wiens an der gesamten oesterreichischen landwirtschaft ist naturgemaess mit rund zwei prozent der wertschoepfung recht klein. immerhin liegt die grosstadt unter den bundeslaendern nicht an letzter, sondern vor vorarlberg an vorletzter stelle. die landwirtschaftliche wertschoepfung in wien erreichte 1970 rund 635 millionen schilling (vorarlberg 518 millionen), was gegenueber 1966 eine steigerung um rund 13 prozent bedeutet.

auf einigen sektoren ist allerdings der wiener anteil recht bedeutend. das gilt vor allem fuer feldgemuese und gartenbau, wo wien mit einer produktion im wert von 340 millionen schilling nur ganz knapp hinter niederoesterreich (341 millionen) an zweiter stelle unter den bundeslaendern liegt. beim obst liegt wien an vierter, bei den feldfruechten an sechster stelle. im weinbau scheinen nur vier bundeslaender auf, hier liegt wien hinter niederoesterreich, burgenland und steiermark an letzter stelle. in der gesamten pflanzlichen produktion liegt wien mit etwa 7 prozent der oesterreichischen erzeugung hinter niederoesterreich, burgenland, oberoesterreich und steiermark an fuefter stelle.

die viehzucht ist in wien allerdings von sehr geringer bedeutung und betraegt nur etwa 0,25 prozent der gesamtoesterreichischen produktion.

s p o r t :

=====

stadt wien erhielt auszeichnung fuer vorbildliche jugendsportaktion

7 wien, 26.3. (rk) mit einer auszeichnung, die alljaehrlich vom vssoe (verband der sportartikelhaendler und sportausstatter oesterreichs) vergeben wird, wurde heuer die stadt wien bedacht: sie erhielt diese auszeichnung fuer ihre als vorbildlich angesehene aktion ''jugendeislaufen in der donauparkhalle''.

die ueberreichung der auszeichnung erfolgte am vergangene freitag anlaesslich der eroeffnung der 22. oesterreichischen sportartikelfachausstellung. der praesident des vssoe, kommerzialrat josef f i s c h e r , ueberreichte die auszeichnung - ein sehr schoener silberteller - an frau vizebuergermeister gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r .

damit wurde bereits zum zweiten male eine jugendsportaktion der stadt wien oeffentlich gewuerdigt. im jahre 1969 wurde die einrichtung der ''sportplaetze der offenen tuer'' mit dem gleichen preis ausgezeichnet.

1234

k o m m u n a l :

=====

erweiterung des realgymnasiums unterbergergasse:

stadt wien raemte museumsdepot

9 wien, 26.3. (rk) das bundesrealgymnasium in der unterbergergasse im 20. bezirk kracht aus allen fugen: die vorhandenen schulraeume reichen seit laengerer zeit nicht mehr aus, um einen ordnungsgemaessen schulbetrieb fuer die stetig wachsende schuelerzahl des einzugsgebietes zu gewaehrleisten. die stadt wien sprang nun in die bresche und half dem bund aus der verlegenheit: die stadtverwaltung raemte das haus karajangasse 14, das bisher vom museum der stadt wien als depot benuetzt wurde, und verkaufte das haus samt grundstueck an die republik oesterreich. der liegenschaftsausschuss des wiener gemeinderates stimmte montag diesem verkauf zu.

bei den gemeinsamen bemuehungen des bundes und der stadt wien zur behebung der raumnot an dieser schule wurde bereits vor laengerer zeit die zweckmaessigste loesung gefunden: das realgymnasium soll durch einbeziehung in benachbarten grundstuecken beziehungsweise haeusern vergroessert werden.

die stadtplanung wird diese liegenschaften als bauplatz fuer oeffentliche zwecke widmen. die bundesgebaeudeverwaltung bemueht sich bereits seit einiger zeit, diese liegenschaften zu erwerben. da beide grundstuecke privatpersonen gehoeren und diese haeuser ausserdem voll vermietet sind, konnte man jedoch nicht damit rechnen, in absehbarer zeit zu einem abschluss zu kommen, der eine zeitgerechte erweiterung garantieren wuerde. deshalb nun diese 'soforthilfe' der gemeinde wien.

w i r t s c h a f t :

=====

baustoffe fuer die heurige saison
wirtschaftsausschuss bewilligte dafuer 200 millionen s

10 wien, 26.3. (rk) rund 200 millionen schilling bewilligte der wirtschaftsausschuss des wiener gemeinderats montag fuer den ankauf von baustoffen fuer die bausaison 1973/74. fuer die taetigkeit in den werkstaetten und auf den baustellen der stadt werden die verschiedenartigsten materialien benoetigt: allein um 77 millionen schilling wird heuer zement verwendet. um fast 7 millionen schilling wird baustahlgitter angekauft. fuer betonrohre, formstuecke und spezialbeton-erzeugnisse werden mehr als 2 millionen schilling ausgegeben. beachtlich ist zum beispiel auch der betrag von 2,3 millionen, um den bausand fuer den neubau des allgemeinen krankenhauses gekauft wird. fuer holz- und kunststoffplatten werden anderthalb millionen s benoetigt - das ist fuer eine plattenflaeche von rund 3,5 hektar.

1555

l o k a l :

=====

maul- und klauenseuche: wien zum ,,betroffenen gebiet,, erklart

11 wien, 26.3. (rk) durch das auftreten der maul- und klauen-
seuche im bezirk moedling, wo in einem schweinezuchtbetrieb in der
hinterbruehl 130 tiere notgeschlachtet werden mussten, wurde nun
montag das gebiet von wien zum sogenannten ,,betroffenen gebiet,,
erklart. die diesbezugliche verordnung wurde vom wiener landes-
hauptmann felix s l a v i k auf grund der geltenden bestimmungen
erlassen.

auf grund dieser bestimmungen muessen jene bezirkshaupt-
mannschaften zum betroffenen gebiet erklart werden, in denen
zwar die seuche selbst nicht auftritt, die aber an eine bezirks-
hauptmannschaft mit erkrankungsfaelen angrenzen. das bundesland
wien ist in dieser hinsicht einer bezirkshauptmannschaft gleich-
gesetzt.

wien ist nach wie vor seuchenfrei. die erklaerung zum
,,betroffenen gebiet,, bedeutet jedoch, dass ab sofort klautiere
nicht mehr per auto, sondern nur mehr per bahn durch das gebiet
transportiert werden duerfen. die schlachtungen in st. marx
muessen innerhalb von 48 stunden und duerfen nicht mehr nach
einem laengeren zeitraum erfolgen.

falls in keinem an wien angrenzenden niederoesterreichischen
bezirk ein weiterer erkrankungsfall auftritt, erlischt die nun
erlassene verordnung in vierzehn tagen.

eine fleischverknappung ist in wien auf keinen fall zu
befuerchten.

1611